

	<p>Objekt: Umayyaden: Zeit des al-Walid I. oder Sulaymān</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Frühmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18285336</p>
--	--

## Beschreibung

Fragment einer zerteilten Münze, von der etwa die Hälfte vorliegt. Beidseitig sind Einhiebe erkennbar. Auf der Rückseite ist ein Zentrierpunkt sichtbar. Der Münzstättenname ist abgetrennt und kann auch auf Basis der erkennbaren Elemente nicht eindeutig rekonstruiert werden. Auffällig ist der kurze Unterstrich des Begriffes *fī*, was untypisch ist, aber für Münzstätten wie at-Taymara und Hamadān belegt ist.

Vorderseite: Umlaufend Nennung von Nominal, Münzstätte und Prägejahr. Im Feld das Glaubensbekenntnis. Außen drei Zackenkreise. Prägejahr 96 AH.

Rückseite: Umlaufend Koranzitat 9:33. Feld mit Koranzitat 112:1-4. Umlaufende Aufschrift von je einem Kreis umgeben.

Einhieb: Einhieb mit einem Objekt undefinierter Form, meist in Form einer groben Scharte, u. a. zu Prüfzwecken an Münzen angebracht. Auch nachträgliche Verletzungen, z. B. durch Pickelhieb beim Bergen/Auffinden des Objekts.

Halbiert: Halbiert, in zwei Teile geteilt (meist nur ein Teil erhalten).

Die Digitalisierung wurde durch die Deutsche Digitale Bibliothek im Rahmen des von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) geförderten Programms NEUSTART KULTUR ermöglicht.

Gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.30 g; Durchmesser: 26 mm;  
Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	714-715 n. Chr.
	wer	
	wo	(Šaqq) al-Taymara
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Ralswiek
Besessen	wann	
	wer	Akademie der Wissenschaften der DDR (AdW)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Vorderer Orient
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Al-Walid ibn Abd al-Malik (668-715)
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Sulaiman ibn Abd al-Malik (674-717)
	wo	

## Schlagworte

- Dirhem
- Frühes Mittelalter
- Frühmittelalter
- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Mittelalter
- Münze
- Silber
- Weltliche Fürsten

## Literatur

- J. Herrmann, Ralswiek auf Rügen Teil IV, Beiträge zur Ur- und Frühgeschichte Mecklenburg-Vorpommerns 45 (2006) Nr. 442 (dieses Stück). Vgl. für Taymara: A. Sh. Eshragh, Silver Coinage of the Caliphs (2010) Nr. 539, 540.
- SICA II Nr. 514..